

Killt mehr Bubbles als James Bond



Dan Roznov alias «Champagne Spy»

Der Champagnerexperte bloggt auf vielen Social-Media-Kanälen – auf Vivino alleine sind es 700 Degustationsnotizen und 12 000 Follower. Er ist Intendant des Festivals Champagne & Friends (26. Mai 2019) in Zürich. Als Creative Director Digital Marketing kreiert er globale Werbekampagnen unter anderem für Apple oder Leica. Und er ist ein gefragter Social-Media-Referent.

www.champagnefriends.ch

Welche Figur der Weltgeschichte beeindruckt Sie am meisten?

Meine Eltern, die ihr Hab und Gut in ihr Auto packten und über Nacht aus der von Russland besetzten Tschechoslowakei in den Westen geflüchtet sind. Ich danke euch!

Wo haben Sie die beste Mariage aus Ambiente, Essen und Wein erlebt?

Ich mag die lebhafteste, unprätentiöse Coolness im «LEROY» London. Jazzplatten spielen laut, Menü- und Weinkarte sind klein, aber oho, der Service hat Flair und könnte nicht netter, persönlicher und bemühter sein. Und es liegt eine ansteckende Leidenschaft in der Luft. Eine neue Generation von 1-Stern-Restaurant.

Ihr ganz persönlicher Lieblingswein?

Jacquesson Vauzelle Terme. Eine legendäre Pinot-Noir-Parzelle in Ay, dem Musigny der Champagne. Ein charismatischer, mineralischer Champagner mit burgundischer Seele.

Was war Ihre prägendste Begegnung in der Weinszene?

Als ich Jancis Robinson in ihrem Zuhause in London besuchte und ihr Ehemann die Tür öffnete, sein Gesicht voller Rasierschaum.

Welcher Wein ist für Sie preislich eine Sünde wert?

Louis Roederer Cristal Rosé.

Welches war Ihr erstes prägendes Weinerlebnis?

Ein Fleurie mit Jahrgang 1970, den mein Vater zur Weihnachtsgans servierte. Gamay war sein liebster Essenswein und ich muss bei Beaujolais stets an ihn denken.

Welchen Weinfehler goutieren Sie überhaupt nicht?

Die falschen Gläser. ;)

Was ist Ihre grösste Passion, abgesehen vom Wein?

Fotografie.

Welche Weine haben Sie momentan griffbereit im Kühlschrank?

Tarlant Vigne d'Or, Doyard Oeil de Perdrix, Billecart-Salmon Brut sous Bois, Taittinger Comtes de Champagne Rosé 06, Dom Perignon 08, Charles Heidsieck Blanc de Blancs.

Ihr Lieblingsbuch zu einem Glas Wein?

«Uns verbrennt die Nacht» von Craig Kee Strete.

Welche Weinregion ist für Sie bisher noch viel zu wenig entdeckt?

Eher ein Stil innerhalb der Region: Rotweine aus der Champagne (Coteaux Champenois) sind dank Global Warming auf dem Vormarsch.

Champagner ist für Sie...?

Sexy.

Wo würden Sie am liebsten leben?

Unter der Woche in London, am Wochenende in Rio de Janeiro.

Welches andere Genussmittel lieben Sie fast so sehr wie Wein?

Fleisch.

Welchen Wein empfehlen Sie für die Hochzeitsnacht?

Krug Rosé 21ème Edition.

Wer hat Sie am Herd bisher am meisten beeindruckt und warum?

Meine Mutter, im elterlichen Restaurant. Fast alles war hausgemacht und für Qualität scheute sie keine Mühen. Als Kind habe ich oft zugehört und Gerichte am Duft erraten.

Welche Eigenschaften zeichnen für Sie einen Top-Sommelier aus?

Die Kunst, kompetent auf Gäste einzugehen, ohne ein Klugscheisser zu sein.

Welche Lebensweisheit oder Erkenntnis haben Sie durch Wein erlangt?

Es ist egal, ob das Glas halbvoll oder halbleer ist, solange man noch eine Flasche davon hat.

Wenn mein Weinkeller komplett ausgeraubt wird, werde ich...?

Ist schon passiert und ein Grund für meinen Fokus auf Champagner, der ja quasi trinkreif auf den Markt kommt. Das Leben ist zu kurz, um 30 Jahre auf Trinkreife zu warten.

Was trinken Sie am liebsten nach einer ausgiebigen Weinprobe?

Bier. Ich bin ja ursprünglich Tscheche.

Mein bestes Katermittel...?

Wassermelone oder Salatgurke mit Kurkuma.



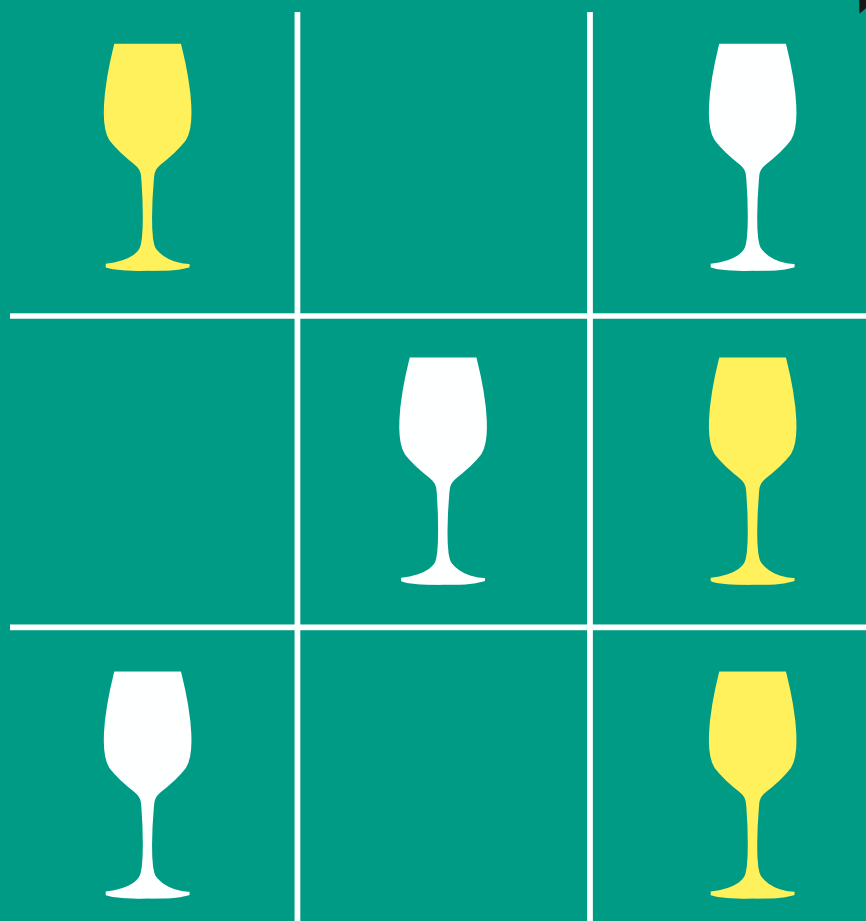
Vinum

05

Vinum

MAGAZIN FÜR WEINKULTUR

SONDERHEFT
**SWISS SPIRITS
AWARD 2019**
DIE BESTEN BRÄNDE
DER SCHWEIZ



Spiel, Schluck, Sieg

Mâcon im südlichen Burgund wird zum Hotspot für bezahlbare Top-Crus

Magisches Wallis: Die weissen Cuvées sind besser denn je
Steirischer Messias: Winzerlegende Manfred Tement